

**STADT BURGDORF  
DER BÜRGERMEISTER**



Betriebsabrechnung,  
Erläuterungs- und  
Auswertungsbericht  
2016

**Feuerwehr**



# Feuerwehr – Auf einen Blick

## A. Aufgabenbereich (Auszug):

Die Freiwillige Feuerwehr erfüllt die der Stadt nach dem NBrandSchG obliegenden Aufgaben. Dazu gehören u.a. die Abwehr von Gefahren durch Brände (abwehrender und vorbeugender Brandschutz) sowie die Hilfeleistung bei Unglücksfällen und bei Notständen.

## B. Kennzahlen:

<b>Anzahl der Mitglieder</b>	<b>2016</b>	<b>2015</b>	<b>2014</b>
Burgdorf	199	178	155
- davon aktiv	90	84	79
Dachtmissen	44	44	45
- davon aktiv	39	37	40
Heeßel	74	64	62
- davon aktiv	47	39	39
Hülptingsen	31	30	29
- davon aktiv	30	30	29
Otze	53	48	47
- davon aktiv	44	48	46
Ramlingen/Ehlershausen	103	88	91
- davon aktiv	52	51	52
Schillerslage	34	33	36
- davon aktiv	33	32	35
Weferlingsen	40	40	37
- davon aktiv	32	34	34
<b>Gesamt:</b>	<b>578</b>	<b>525</b>	<b>502</b>
- davon aktiv	<b>367</b>	<b>355</b>	<b>354</b>

## **Anzahl der Einsätze**

Burgdorf	216	251	213
- davon gebührenpflichtig	44	46	62
Dachtmissen	11	24	14
- davon gebührenpflichtig	0	2	2
Heeßel	27	63	26
- davon gebührenpflichtig	4	2	3
Hülptingsen	24	33	25
- davon gebührenpflichtig	1	7	4
Otze	24	30	18
- davon gebührenpflichtig	4	0	6
Ramlingen/Ehlershausen	24	33	19
- davon gebührenpflichtig	0	2	4
Schillerslage	34	37	28
- davon gebührenpflichtig	2	4	1
Weferlingsen	16	58	19
- davon gebührenpflichtig	5	5	1
<b>Gesamt:</b>	<b>376</b>	<b>529</b>	<b>362</b>
- davon gebührenpflichtig	<b>60</b>	<b>68</b>	<b>83</b>

## C. Kosten und Erlöse:

Gesamtkosten	T€	1.209	1.071	1.143
- davon Personalkosten	T€	163	142	128
- davon Betriebskosten	T€	453	354	424
- davon Verwaltungskosten	T€	109	104	122
- davon Kapitalkosten	T€	484	471	469
Gesamterlöse	T€	95	84	87
Ergebnis	T€	-1.114	-987	-1.056
Kostendeckungsgrad	%	7,8	7,8	7,6



## **Inhalt**

	<u>Seite</u>
Feuerwehr – Auf einen Blick	
1. <u>Allgemeines</u>	7
2. <u>Vorbemerkung</u>	
2.1 Zielsetzung	7
2.2 Grundlage	8
2.3 Betriebsergebnis	9
3. <u>Erläuterungen</u>	
3.1 Kostenarten	10
3.1.1 Personalkosten	10
3.1.2 Unterhaltungs- und Betriebskosten	10
3.1.3 Verwaltungskosten	10
3.1.4 Kapitalkosten	11
3.2 Kostenstellenumlage	12
3.2.1 Vorkostenstellen	12
3.2.2 Betrieb und Verwaltung allgemein	13
3.3 Erlösarten	13
3.3.1 Benutzungsgebühren	13
3.3.2 Sonstige Entgelte und Schadensersatzleistungen	13
3.3.3 Mieten, Pachten	13
3.3.4 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	13
3.4 Abschlussergebnisse	14
3.4.1 Haushaltsrechnung	14
3.4.2 Abgrenzungsrechnung	14
3.4.3 Wirtschaftsrechnung	14
4. <u>Auswertung</u>	
4.1 Analyse der Kosten und Erlöse	16
4.1.1 Kostenstruktur	17
4.1.2 Erlösstruktur	20
4.1.3 Ergebnis	22
 <u>A n h a n g :</u>	
Anlagennachweis	24
Fahrzeugliste	25
Betriebsabrechnungsbogen (BAB)	26



## 1. Allgemeines

Gemäß § 1 der **"Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Burgdorf"** vom 17.04.1997 in der Fassung der 2. Änderungssatzung vom 13.12.2007 dient die als städtische Einrichtung geführte Freiwillige Feuerwehr der Abwehr von Gefahren durch Brände (abwehrender und vorbeugender Brandschutz) sowie der Hilfeleistung bei Unglücksfällen und bei Notständen. Sie besteht aus den in den Stadtteilen Burgdorf, Dachtmissen, Heeßel, Hülptingsen, Otze, Ramlingen-Ehlershausen, Schillerslage und Weferlingsen unterhaltenen Ortsfeuerwehren. Die Ortsfeuerwehr Burgdorf ist auch für den Stadtteil Sorgensen, die Ortsfeuerwehr Heeßel auch für den Stadtteil Beinhorn zuständig. Die Ortsfeuerwehr Burgdorf nimmt die Aufgaben eines Feuerwehrsicherheitspunktes, die Ortsfeuerwehren Otze und Ramlingen-Ehlershausen nehmen die Aufgaben eines Feuerwehrstützpunktes wahr.

Kostenersatz und die Gebühren für die kostenpflichtigen Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Burgdorf werden aufgrund der **„Satzung über die Erhebung von Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Feuerwehr der Stadt Burgdorf außerhalb der unentgeltlich zu erfüllenden Pflichtaufgaben (Feuerwehrgebührensatzung)“** vom 21.05.2015 erhoben.

## 2. Vorbemerkung

### 2.1 Zielsetzung

Die Betriebsabrechnung dient der Ermittlung kostendeckender Gebühren und der Beobachtung der Wirtschaftlichkeit der betrieblichen Einrichtung. Sie besteht aus der Erfassung, Verteilung, Zuordnung und Auswertung der Kosten und Leistungserlöse, um

durch den Vergleich der Kosten mit den erbrachten Leistungen eine Kontrolle der Wirtschaftlichkeit zu erhalten,

durch die ermittelten Selbstkosten eine leistungsgerechte Kalkulation der Gebühren, Entgelte und Verrechnungspreise zu ermöglichen und

durch die Offenlegung der Ergebnisse einen wesentlichen Einblick in das Betriebsgeschehen zu geben.

## 2.2 **Grundlage**

Verfahrensgrundlage ist das System der kommunalen Doppik. Gemäß diesem System wird von den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen ausgegangen. Die Überleitung zu den Kosten und Leistungserlösen und damit zur Wirtschaftsrechnung erfolgt durch die Abgrenzungsrechnung, d.h. durch die Ausgliederung betriebsfremder, periodenfremder, außerordentlicher und vermögenswirksamer Aufwendungen und Erträge als auch durch erforderliche Eingliederungen. Die in der Wirtschaftsrechnung aufgezeigten Kosten und Leistungserlöse werden anschließend in der Kostenstellenrechnung weiterverrechnet.

Verantwortlich für die verursachungsgerechte Zuordnung auf Kostenstellen sind die für die Bewirtschaftung der Haushaltsmittel zuständigen Fachbereiche und Abteilungen.

Das jeweilige Wirtschafts- und Kostenstellenergebnis wird in der Form des Betriebsabrechnungsbogens dargestellt.

Rechtsgrundlage ist das Niedersächsische Kommunalverfassungsgesetz (§§ 110 und 111 NKomVG), die Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung (§ 21 GemHKVO) und das Niedersächsische Kommunalabgabengesetz (§ 5 NKAG).

Grundformen der Betriebsabrechnung sind die Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung.

Die Kostenartenrechnung (Wirtschaftsrechnung) erfasst die Kosten ihrer Art nach, z.B. Löhne und Gehälter, Bewirtschaftungskosten, Abschreibungen, etc., wobei eine Unterteilung nach Personal-, Unterhaltungs-, Betriebs-, Verwaltungs- und Kapitalkosten (kalkulatorische Kosten) erfolgt.

In der Kostenstellenrechnung werden die Kostenarten nach dem Verursachungsprinzip auf die Bereiche verteilt, wo sie entstanden sind. Zu unterscheiden sind Haupt- und Nebenkostenstellen.

Die Kostenträgerrechnung ordnet die nach Kostenstellen aufgeteilten Kostenarten den einzelnen Leistungen zu. Sie bildet die Grundlage für die Kalkulation der Gebühren, Entgelte und Verrechnungssätze.

### 2.3. **Betriebsergebnis**

Im Jahre 2016 standen den

Gesamtkosten von 1.208.373,65 € (2015: 1.070.577,92 €)

Gesamterlöse von 94.576,66 € (2015: 83.660,79 €)

gegenüber, so dass die Betriebsabrechnung mit einer Unterdeckung von 1.113.796,99 € (2015: 986.917,13 €) abschließt.

Es ergibt sich somit ein Kostendeckungsgrad von 7,8 % (2015: 7,8 %).

### 3. **Erläuterungen**

#### 3.1. **Kostenarten**

Die Kostenarten wurden der Haushaltsrechnung 2016 entnommen.

##### 3.1.1 **Personalkosten**

Um alle tatsächlich im Zusammenhang mit der Feuerwehr entstandenen Aufwendungen in der Betriebsabrechnung darzustellen, wurden die Mitarbeiter/-innen der Verwaltung entsprechend ihrem Tätigwerden für die Einrichtung über die Abgrenzungsrechnung direkt den Personalkosten zugeordnet. Aus diesem Grunde finden sich neben den Entgelten der Tariflich Beschäftigten auch zugeordnete Beamtenbezüge im Betriebsabrechnungsbogen.

##### 3.1.2 **Unterhaltungs- und Betriebskosten**

Die Unterhaltungs- und Betriebskosten wurden aufgrund der Durchsicht der Belege und ggf. nach Rücksprache mit den zuständigen Mitarbeitern/-innen den Kostenstellen zugeordnet.

##### 3.1.3 **Verwaltungskosten**

Die Geschäftsaufwendungen wurden entsprechend der tatsächlichen Nutzung angesetzt.

Der Verwaltungskostenbeitrag stellt die Gemeinkostenverrechnung für die städtischen Einrichtungen wie Personalabteilung, Finanzabteilung, Kasse etc. dar.

### 3.1.4 **Kapitalkosten**

Kapitalkosten bestehen aus den Abschreibungen und der Verzinsung des Anlagekapitals.

Grundlage der Kostenerfassung und -verteilung ist die Anlagenbewertung. Das Anlagevermögen ist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet worden. Neben den für die jährliche Wertberichtigung des Anlagevermögens angesetzten Abschreibungen auf Anschaffungswertbasis wurden für kalkulatorische Zwecke Abschreibungen auf Wiederbeschaffungszeitwertbasis ermittelt.

Die Abschreibungen entsprechen der Wertminderung und wurden gemäß der in den für niedersächsische Kommunen geltenden AfA-Tabellen vorgegebenen Abschreibungsdauer der einzelnen Anlagegegenstände berechnet. Es wurde nur nach der **linearen Methode** abgeschrieben.

Es stellt sich folgende Kostenstellenzuordnung dar:

<u>Kostenstellengruppen</u>	<u>Abschreibungen auf Wiederbeschaffungszeitwerte</u>
1 Burgdorf	113.412,13 €
2 Dachtmissen	14.621,85 €
3 Heeßel	28.940,38 €
4 Hülptingsen	20.877,46 €
5 Otze	20.155,46 €
6 Ramlingen	18.172,23 €
7 Ehlershausen	6.379,52 €
8 Schillerslage	3.502,63 €
9 Weferlingsen	11.063,31 €
10 Betrieb u. Verwaltung allg.	15.274,13 €
	<hr/>
	252.399,10 €
Abschreibungen auf Forderungen	3.726,57 €
	<hr/>
	256.125,67 €

Kalkulatorische Zinsen (die Verzinsung des Anlagekapitals) sind eine Vergütung für das betriebsnotwendige Kapital, das zur Verfügung gestellt wurde. Die Zinsrechnung erfolgt auf Anschaffungswertbasis. Der kalkulatorische Zinssatz wurde mit 4,00 % berechnet und festgelegt.

Zinsrechnung

Restbuchwert 31.12.2015 auf Anschaffungswertbasis	6.639.171,52 €
./. nicht betriebsnotwendiges Kapital 31.12.2015	13.679,69 €
./. nicht aufgelöste Zuweisungen 31.12.2015	940.409,00 €
= betriebsnotwendiges Kapital 31.12.2015	<u>5.685.082,83 €</u>
Restbuchwert 31.12.2016 auf Anschaffungswertbasis	6.839.702,32 €
./. nicht betriebsnotwendiges Kapital 31.12.2016	205.333,62 €
./. nicht aufgelöste Zuweisungen 31.12.2016	945.513,00 €
= betriebsnotwendiges Kapital 31.12.2016	<u>5.688.855,70 €</u>
Ø betriebsnotwendiges Kapital 2015/2016	5.686.969,27 €
x Zinssatz 4,00 %	
= kalkulatorische Verzinsung	227.478,77 €

Die Zinsen wurden grundsätzlich nach den Anteilen der Kostenstellen an den Restbuchwerten auf diese verteilt. Die Zuweisungen setzen sich aus drei Positionen zusammen. Zum einen enthalten sie Zuweisungen, die für das Feuerwehrhaus Heeßel im Rahmen des Konjunkturpakets 2 gezahlt worden sind. Diese werden analog der Nutzungsdauer dieses Gebäudes aufgelöst. Zum anderen sind dort die Investitionszuweisungen vom Land, die über 30 Jahre aufgelöst werden, enthalten. Der nicht aufgelöste Restbetrag stellt das nicht betriebsnotwendige Kapital der Stadt dar und wird deshalb für die Berechnung der Zinsen von den durchschnittlichen Restbuchwerten abgezogen. Letztendlich sind hier auch die noch nicht aufgelösten Spenden für div. Anlagegüter (diese werden analog der Nutzungsdauer aufgelöst) enthalten.

### 3.2. **Kostenstellenumlage (Sekundärkostenzuordnung)**

#### 3.2.1 **Vorkostenstellen**

Die Kosten/Erlöse der Vorkostenstelle „Gebäude“ wurden im Verhältnis der Kosten/Erlöse auf die Hauptkostenstellen verteilt. Die Kosten/Erträge der Vorkostenstellen „Sonstige Fahrzeuge/Anhänger“ und „Personal“ wurden jeweils voll der entsprechenden Hauptkostenstelle zugewiesen. Die Ausweisung dieser Kosten/Erlöse auf den Vorkostenstellen resultiert aus der Tatsache, dass diese Kosten/Erlöse intern nicht direkt den einzelnen Feuerwehrhäusern zugeordnet werden konnten.

### 3.2.2 **Betrieb und Verwaltung allgemein**

Die Sekundärkosten/Sekundärerlöse der allgemeinen Kostenstelle "Betrieb und Verwaltung allgemein" wurden im Verhältnis der Kosten/Erlöse auf die Hauptkostenstellen verteilt.

### 3.3. **Erlösarten**

Die Erlösarten entstammen der Haushaltsrechnung 2016.

#### 3.3.1 **Benutzungsgebühren**

Die Benutzungsgebühren werden für gebührenpflichtige Einsätze erhoben. Nach § 29 Abs. 2 NBrandSchG gehören dazu u.a.:

- grob fahrlässig oder vorsätzlich verursachte Einsätze, die ansonsten nach § 29 Abs. 1 NBrandSchG kostenfrei wären
- Einsätze des abwehrenden Brandschutzes oder der Hilfeleistung
- freiwillige Einsätze
- die Stellung einer Brandsicherheitswache
- die Durchführung der Brandverhütungsschau.

#### 3.3.2 **Sonstige Entgelte und Schadensersatzleistungen**

Hier wurden u.a. die Schadensersatzleistungen der Versicherung verbucht.

#### 3.3.3 **Mieten, Pachten**

Die Mieteinnahmen entstanden für die Nutzung von Räumen in den Feuerwehrräumen für private Anlässe.

#### 3.3.4 **Erträge aus internen Leistungsbeziehungen**

Die Erträge aus internen Leistungsbeziehungen betragen im Berichtsjahr 8.081,18 €. Sie ergeben sich aus der Ermittlung der Personalkostenanteile für die Feuerwehr.

### 3.4 **Abschlussergebnisse**

#### 3.4.1 **Haushaltsrechnung**

Die Haushaltsrechnung 2016 wurde mit folgendem Ergebnis abgeschlossen:

Erträge	74.545,35 €
Aufwendungen	<u>963.217,82 €</u>
Unterdeckung	888.672,47 €
=====	

Es ergibt sich so ein Deckungsgrad von **7,7 %**.

#### 3.4.2 **Abgrenzungsrechnung**

Die Abgrenzungsrechnung dient der perioden- und sachgerechten Zuordnung der Kosten und Erlöse. Sie setzt sich wie folgt zusammen:

Erlöse	+ 20.031,31 €
Kosten	<u>+ 245.155,83 €</u>
	- 225.124,52 €

Der Saldo der Abgrenzungsrechnung aus den einzelnen Plus- und Minusbeträgen der betreffenden Erlöse und Kosten betrug 2016 - wie o.a. - - 225.124,52 €, so dass sich für die Wirtschaftsrechnung eine entsprechende Unterdeckung in Höhe von 1.113.796,99 € ergibt.

#### 3.4.3 **Wirtschaftsrechnung**

Die Wirtschaftsrechnung für 2016 schließt mit folgendem Ergebnis ab:

Gesamterlöse	94.576,66 €
Gesamtkosten	<u>1.208.373,65 €</u>
Unterdeckung	1.113.796,99 €
=====	

Es errechnet sich also ein Kostendeckungsgrad von **7,8 %**.

**- AUSWERTUNGSBERICHT -**

#### 4. **AUSWERTUNG**

##### 4.1 **Analyse der Kosten und Erlöse**

Die Analyse dient der besseren Beurteilung des Abschlussergebnisses sowie der Kontrolle der Wirtschaftlichkeit.

Die nachfolgende Aufstellung zeigt die Entwicklung der Kosten in 2016 im Vergleich zum Vorjahr.

4.1.1 **Kostenstruktur**

**Entwicklung der Kostenarten nach der Wirtschaftsrechnung:**

		2016 €	2015 €	+/- €
Beamtenbezüge, -versorgung	1	24.533,87	23.798,13	+735,74
Entgelte Tariflich Beschäftigte	2	138.232,53	117.516,97	+20.715,56
<b>Personalkosten (1 + 2)</b>	<b>3</b>	<b>162.766,40</b>	<b>141.315,10</b>	<b>+21.451,30</b>
Unterhaltung Grundstücke, baul. Anlagen	4	78.681,53	20.786,94	+57.894,59
Inventar- u. Gerätebeschaffung	5	13.759,88	8.678,50	+5.081,38
Unterhaltung u. Instandsetzung v. Inventar	6	25.282,72	31.984,17	-6.701,45
Öffentliche Abgaben incl. Müllabfuhr	7	3.473,25	3.324,84	+148,41
Stromkosten	8	20.551,64	23.402,99	-2.851,35
Heizkosten	9	19.894,78	23.621,02	-3.726,24
Wasser- und Abwasserkosten	10	7.771,58	7.019,55	+752,03
Kosten für lfd. Unterhaltsreinigung	11	15.865,11	13.991,82	+1.873,29
Gebäudeversicherungen	12	3.475,77	3.985,81	-510,04
Sonstige Bewirtschaftungskosten	13	3.546,86	824,07	+2.722,79
Unterhaltung Fahrzeuge	14	88.792,48	57.515,45	+31.277,03
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	15	49.358,84	42.031,22	+7.327,62
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	16	9.756,10	13.000,58	-3.244,48
Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	17	68.813,32	62.186,80	+6.626,52
Aufw. f. d. Zuführung z. d. Rückstellungen f. Urlaub u. Überstd.	18	845,09	1.844,84	-999,75
Zuschüsse an Ortsfeuerwehren	19	10.950,00	10.150,00	+800,00
Zuschüsse an übrige Bereiche	20	1.600,00	1.600,00	±0,00
Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Dienstreisen	21	0,00	0,00	±0,00
Bauhofkosten	22	15.366,99	14.437,66	+929,33
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Gebäudewirtschaft	23	0,00	0,00	±0,00
sonst. Leistungsbeziehungen	24	15.100,00	13.605,00	+1.495,00
<b>Betriebskosten (4 - 24)</b>	<b>25</b>	<b>452.885,94</b>	<b>353.991,26</b>	<b>+98.894,68</b>
Geschäftsausgaben	26	7.050,79	7.391,69	-340,90
Verwaltungskostenbeitrag	27	102.066,08	96.852,31	+5.213,77
<b>Verwaltungskosten (26 + 27)</b>	<b>28</b>	<b>109.116,87</b>	<b>104.244,00</b>	<b>+4.872,87</b>
Abschreibungen	29	256.125,67	241.594,06	+14.531,61
Verzinsung des Anlagekapitals	30	227.478,77	229.433,50	-1.954,73
<b>Kapitalkosten (29 + 30)</b>	<b>31</b>	<b>483.604,44</b>	<b>471.027,56</b>	<b>+12.576,88</b>
<b>Primärkosten (3 + 25 + 28 + 31)</b>	<b>32</b>	<b>1.208.373,65</b>	<b>1.070.577,92</b>	<b>+137.795,73</b>

Das gesamte Kostenvolumen ist in 2016 gegenüber dem Vorjahr um 153.837,68 € gestiegen (Näheres siehe nachfolgende Erläuterungen der erwähnenswerten Kostenartenpositionen).

Zeile 3

<u>Personalkosten</u>	162.766,40 €
<i>Vorjahr:</i>	<i>141.315,10 €</i>

Insgesamt sind die Personalkosten gegenüber 2015, überwiegend wegen des Mitte des Jahres 2015 neu eingestellten zweiten hauptamtlichen Gerätewartes, dieser war im Berichtsjahr durchgehend beschäftigt, und wegen der allgemeinen Tarifierhöhung, um 21.451,30 € gestiegen. Die Kosten für die in der Verwaltung tätigen Beamten/-innen sind entsprechend ihres Tätigwerdens angepasst worden und betragen 24.533,87 €. Die Entgelte der tariflich Beschäftigten machten 138.232,53 € im Berichtsjahr aus.

Zeile 4

<u>Unterhaltung Grundstücke, baul. Anlagen</u>	78.681,53 €
<i>Vorjahr:</i>	<i>20.786,94 €</i>

Die Erhöhung um 57.894,59 € hängt mit umfangreichen Unterhaltungsmaßnahmen wie z.B. Heizungssanierung in Burgdorf und Otze sowie Dach- und Sanitäranlagenreparatur in Burgdorf und Hülptingsen zusammen.

Zeile 6

<u>Unterhaltung u. Instandsetzung v. Inventar</u>	25.282,72 €
<i>Vorjahr:</i>	<i>31.984,17 €</i>

Im Vorjahr wurden umfangreichere Unterhaltungsmaßnahmen an Atemschutzgeräten und Taucherausrüstung durchgeführt. Im Berichtsjahr fielen diese Maßnahmen nicht in diesem Umfang an, weshalb sich die Kosten um 6.701,45 € verringert haben.

Zeile 14

<u>Unterhaltung Fahrzeuge</u>	88.792,48 €
<i>Vorjahr:</i>	<i>57.515,45 €</i>

Der Anstieg ist vorwiegend auf umfangreiche Reparaturen des Podiums an der Drehleiter und der Heckpumpe am TLF 16 zurück zu führen.

Zeile 15

<u>Besondere Aufwendungen für Beschäftigte</u>	49.358,84 €
<i>Vorjahr:</i>	42.031,22 €

Unter dieser Position wurden vorwiegend Kosten für die Beschaffung und Reinigung der Einsatzkleidung und der individuellen Schutzausrüstung verbucht.

Zeile 27

<u>Verwaltungskostenbeitrag</u>	102.066,08 €
<i>Vorjahr:</i>	96.852,31 €

Die anteiligen Personalkosten betragen insgesamt 80.991,90 €.

Zusammensetzung:

Abteilung	insgesamt €
10 - Hauptabteilung	1.835,64
11 - Personalabteilung	8.701,48
14 - Rechnungsprüfungsamt	3.593,27
15 - Controlling	209,07
2 / 20 - Finanzverwaltung	31.023,93
21 - Kasse	1.984,30
25 - Gebäudewirtschaftsabteilung	33.644,21
	<u>80.991,90</u>

Ebenso wurden die von der KGSt ermittelten Kosten eines Arbeitsplatzes (9.700,- €) den Personalkostenanteilen entsprechend verrechnet. Hier entstehen insgesamt Sachkosten in Höhe von 21.074,18 €. In diesen Kosten sind die anteiligen Arbeitsplatzkosten der in den Zeilen 1 und 2 sowie der in dieser Zeile erfassten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter berücksichtigt. Der Anstieg um 5.213,77 € ist hauptsächlich mit der Anpassung der Mitarbeiteranteile und der Tariferhöhung zu begründen.

#### 4.1.2 Erlösstruktur

		2016 €	2015 €	+/- €
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	40	16.070,50	10.149,00	+ 5.921,50
Sonstige Entgelte u. Schadensersatzleistungen	41	3.016,65	4.145,01	- 1.128,36
Mieten und Pachten	42	2.360,00	1.300,00	+ 1.060,00
Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen	43	5.757,00	1.415,00	+ 4.342,00
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	44	8.081,18	7.871,99	+ 209,19
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45	2.550,00	3.750,00	- 1.200,00
Erträge Auflösung, sonst. Erträge	46	3.494,13	2.684,09	+ 810,04
Auflösung Investitionszuweisungen vom Land	47	53.247,20	52.345,70	+ 901,50
<b>Gesamterlöse ( 40 - 47 )</b>	<b>48</b>	<b>94.576,66</b>	<b>83.660,79</b>	<b>+ 10.915,87</b>

#### Benutzungsgebühren

16.070,50 €

*Vorjahr:*

10.149,00 €

Neben den unentgeltlichen Rettungseinsätzen leistet die Freiwillige Feuerwehr Burgdorf auch diverse kosten- und gebührenpflichtige Einsätze wie z.B. reine technische Hilfeleistungen, Leistungen bei vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Verursachung von Bränden, Gestellung von Brandsicherheitswachen oder Tierrettung. Trotz der im Vergleich zum 2015 gesunkenen Anzahl an gebührenpflichtigen Einsätzen (siehe auch 'Feuerwehr – Auf einen Blick') wurden im Vergleich zum Vorjahr um 5.921,50 € höhere Erlöse erzielt.

#### Sonstige Entgelte u. Schadensersatzleistungen

3.016,65 €

*Vorjahr:*

4.145,01 €

Im Berichtsjahr wurden hier Schadensersatzleistungen von der Versicherung verbucht.

#### Erträge aus d. Veräußerung v. Vermögensgegenständen

5.757,00 €

*Vorjahr:*

1.415,00 €

Im Jahr 2016 wurde das TSF aus Heeßel sowie ein Atemluftkompressor verkauft.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

	2.550,00 €
<i>Vorjahr:</i>	3.750,00 €

Im Berichtsjahr beschränkten sich die Zuwendungen der Region Hannover lediglich auf die Zuwendung zur Unterhaltung der Tauchergruppe. Im Vorjahr beinhaltete die Position noch 1.200 € Zuwendung für laufende Zwecke für Versorgungskomponenten

Erträge Auflösung, sonst. Erträge

	3.494,13 €
<i>Vorjahr:</i>	2.684,09 €

Aufgrund von geringeren Wertberichtigungen auf Forderungen sind die Erträge um insgesamt 810,04 € gestiegen.

#### 4.1.3 **Ergebnis**

Die Gesamterlöse 2016 erhöhten sich von 83.660,79 € um 10.915,87 € auf 94.576,66 €.

Ebenso stiegen die Aufwendungen im Vergleich zum Vorjahr um 137.795,73 €, was dazu führte, dass sich die Unterdeckung von 986.917,13 € im Jahr 2015 auf 1.113.796,99 € im Jahr 2016 erhöhte.

Burgdorf, im März 2018  
In Vertretung

gez. Philipps

**ANHANG**

**ANLAGENNACHWEIS**

**Stand: 31.12.2016**

**FEUERWEHR**

**STADT BURGDORF**

Anlagegruppen	Anschaffungswerte				Abschreibungen/Wertberichtigungen				Restbuchwerte (Endstand)	Restbuchwerte (Vorjahr)
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Endstand	bisherige Abschreibungen	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesamm. Abschreib. auf die in Sp. 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand		
		zu Anschaffungswerten	zur Anschaffungswerten							
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	10	11	12	13	14	15
060 Grundstücke	800.037,83	53,87		800.091,70					800.091,70	800.037,83
100 Bauten	6.099.548,40			6.099.548,40	1.400.449,40	67.781,00		1.468.230,40	4.631.318,00	4.699.099,00
110 Garagen	162.518,08			162.518,08	36.117,08	1.806,00		37.923,08	124.595,00	126.401,00
111 Außenanlagen	146.641,81			146.641,81	80.807,81	8.071,00		88.878,81	57.763,00	65.834,00
300 Betriebs- und Geschäftsausstattung	451.897,17	79.517,27	7.849,65	523.564,79	235.894,17	41.325,27	7.848,65	269.370,79	254.194,00	216.003,00
350 Fahrzeuge	1.636.997,40	125.102,29		1.762.099,69	975.043,40	78.320,29		1.053.363,69	708.736,00	661.954,00
351 Motorboote	29.486,35			29.486,35	21.022,35	3.276,00		24.298,35	5.188,00	8.464,00
490 Sammelposten f. bewegl. Vermögensgegenstände	95.026,81	22.276,35		117.303,16	47.327,81	17.492,35		64.820,16	52.483,00	47.699,00
900 Anlagen im Bau	13.679,69	191.653,93		205.333,62	0,00	0,00		0,00	205.333,62	13.679,69
<b>S u m m e :</b>	<b>9.435.833,54</b>	<b>418.603,71</b>	<b>7.849,65</b>	<b>9.846.587,60</b>	<b>2.796.662,02</b>	<b>218.071,91</b>	<b>7.848,65</b>	<b>3.006.885,28</b>	<b>6.839.702,32</b>	<b>6.639.171,52</b>

**Nachrichtlich Anlagennachweis nach Wiederbeschaffungszeitwerten**

**Stand: 31.12.2016**

Anlagegruppen	Wiederbeschaffungszeitwerte				Abschreibungen/Wertberichtigungen				Restbuchwerte (Endstand)	Restbuchwerte (Vorjahr)
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Endstand	bisherige Abschreibungen	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesamm. Abschreib. auf die in Sp. 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand		
		zu Wiederbeschaffungszeitwerten	zur Wiederbeschaffungszeitwerten							
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	10	11	12	13	14	15
060 Grundstücke	800.037,83	53,87		800.091,70					800.091,70	800.037,83
100 Bauten	8.226.991,79	0,00		8.226.991,79	2.092.275,96	91.289,83		2.183.565,79	6.043.426,00	6.134.715,83
110 Garagen	201.878,69	0,00		201.878,69	44.820,14	2.241,55		47.061,69	154.817,00	157.058,55
111 Außenanlagen	174.212,01	0,00		174.212,01	103.215,67	8.700,34		111.916,01	62.296,00	70.996,34
300 Betriebs- und Geschäftsausstattung	445.540,15	79.517,27	9.736,80	515.320,62	229.428,34	40.478,50	9.735,80	260.171,04	255.149,58	216.111,81
350 Fahrzeuge	1.844.635,28	125.102,29		1.969.737,57	1.125.882,94	89.011,63		1.214.894,57	754.843,00	718.752,34
351 Motorboote	31.781,76	0,00		31.781,76	22.659,56	3.531,20		26.190,76	5.591,00	9.122,20
490 Sammelposten f. bewegl. Vermögensgegenstände	88.476,33	22.276,35		110.752,68	41.463,63	17.146,05		58.609,68	52.143,00	47.012,70
900 Anlagen im Bau	13.679,69	191.653,93		205.333,62	0,00	0,00		0,00	205.333,62	13.679,69
<b>S u m m e :</b>	<b>11.827.233,53</b>	<b>418.603,71</b>	<b>9.736,80</b>	<b>12.236.100,44</b>	<b>3.659.746,24</b>	<b>252.399,10</b>	<b>9.735,80</b>	<b>3.902.409,54</b>	<b>8.333.690,90</b>	<b>8.167.487,29</b>

**Fahrzeugliste**

Stand 31.12.2016

		<b>Baujahr</b>	<b>Anschaffungs- jahr</b>	<b>Neupreis</b>
<b>Burgdorf</b>				
H - U 1242 Pulverlöschanhänger	2.5.4 Geräteanhänger	1972	1986	keine Angaben
H - CC 2542 Wasserschadenanhänger	2.5.4 Geräteanhänger	1987		Schenkung
H - DE 5 LF 16	2.1.2 Löschfahrzeug (LF)	1989		123.544,66 €
H - U 69 RW 2	2.3 Rüstwagen (RW)	1989		189.445,04 €
H - C 271 LKW	2.5.2 Paletten-LKW	1991	1995	25.564,59 €
H - U 1061 TSA (Löschgruppe)	2.5.4 Geräteanhänger	1994		Schenkung
H - TU 69 TLF 16	2.1.1 Tanklöschfahrzeug (TLF)	1997		162.985,38 €
H - PX 3 GW-Taucher	2.5.1 Wasserrettungswagen	1998		22.245,03 €
H - UA 8 DL 23/12	2.2 Kraftfahrdrehleiter (DLK)	2000		474.200,70 €
H - X 10 LF 8	2.1.2 Löschfahrzeug (LF)	2002		87.027,92 €
H - H 61 MTW	2.4.2 Mannschaftstransportwagen (MTW)	2003		Werbefahrzeug
H - W 70 VW-Pritsche	2.5.3 Ölschadenfahrzeug	2004		28.164,18 €
H - YE 60 ELW	2.4.1 Einsatzleitwagen (ELW)	2005		55.894,67 €
H - X 160 Boot/Trailer	2.5.5 Geräteanhänger mit Feuerwehrboot	2009		27.486,35 €
<b>Dachtmissen</b>				
H - D 23 TSF - W	2.1.4 Tragkraftspritzenfahrzeuge - Wasser (TSF-W)	2004		75.287,35 €
H - DA 85 MTW	2.4.2 Mannschaftstransportwagen (MTW)	2010		47.610,71 €
<b>Heeßel</b>				
H - UZ 96 MTW	2.4.2 Mannschaftstransportwagen (MTW)	1999		23.261,09 €
H - TL 27 LF 16	2.1.2 Löschfahrzeug (LF)	2009		64.575,35 €
H - HE 37 TSF	2.1.3 Tragkraftspritzenfahrzeuge (TSF)	2016		125.102,29 €
<b>Hülptingen</b>				
H - HU 64 MTW	2.4.2 Mannschaftstransportwagen (MTW)	2008		30.217,23 €
H - HU 66 LF 10	2.1.2 Löschfahrzeug (LF)	2013		€ 212.240,27
<b>Otze</b>				
H - D 93 TLF 8 W	2.1.1 Tanklöschfahrzeug (TLF)	1980		68.513,11 €
H - TM 55 MTW	2.4.2 Mannschaftstransportwagen (MTW)	2001		23.507,46 €
H - H 13 LF 10/6	2.1.2 Löschfahrzeug (LF)	2010		198.367,65 €
<b>Ramlingen</b>				
H - EY 24 LF 8	2.1.2 Löschfahrzeug (LF)	1989	1990	99.701,92 €
H - RE 13 TLF 20	2.1.1 Tanklöschfahrzeug (TLF)	2007		121.791,98 €
H - R 13 MTW	2.4.2 Mannschaftstransportwagen (MTW)	2008		Werbefahrzeug
<b>Ehlershausen</b>				
H - P 91 TSF	2.1.3 Tragkraftspritzenfahrzeuge (TSF)	1990		34.200,31 €
H - EH 62 MTW	2.4.2 Mannschaftstransportwagen (MTW)	2007		29.651,98 €
<b>Schillerslage</b>				
H - TM 51 MTW	2.4.2 Mannschaftstransportwagen (MTW)	2001		23.912,76 €
H - S 44 TSF - W	2.1.4 Tragkraftspritzenfahrzeuge - Wasser (TSF-W)	2004		77.694,47 €
<b>Weferlingsen</b>				
H - M 123 MTW	2.4.2 Mannschaftstransportwagen (MTW)	2002		27.759,73 €
H - W 74 TSF - W	2.1.4 Tragkraftspritzenfahrzeuge - Wasser (TSF-W)	2004		62.372,14 €
H - T 26 TLF 16 T Oldtimer		1957		keine Angaben

Kosten-/Erlösarten	Zeile	Haus- halts- rechnung	Ab- grenzungs- rechnung	Wirt- schafts- rechnung	Fahrzeuge	Personal	Vorkostenstellen			allg.
							Gebäude	Sonstige Fahrzeuge/ Anhänger	Personal	Betrieb u.
										Kostenstelle
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	Verwaltung allgemein	
Beamtenbezüge, -versorgung	1	45.034,14	-20.500,27	24.533,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	24.533,87
Tariflich Beschäftigte	2	137.487,01	+745,52	138.232,53	0,00	0,00	21.326,12	0,00	0,00	116.906,41
Personalkosten (1+ 2)	3	182.521,15	-19.754,75	162.766,40	0,00	0,00	21.326,12	0,00	0,00	141.440,28
Unterhaltung Grundstücke, baul. Anlagen	4	7.044,40	+71.637,13	78.681,53	0,00	0,00	73.184,04	0,00	0,00	5.497,49
Inventar- u. Gerätebeschaffung	5	13.657,23	+102,65	13.759,88	565,49	0,00	700,64	23,99	791,79	11.677,97
Unterhaltung u. Instandsetzung v. Inventar	6	25.193,12	+89,60	25.282,72	1.830,34	1.556,37	4.876,39	0,00	1.907,79	15.111,83
Öffentliche Abgaben incl. Müllabfuhr	7	0,00	+3.473,25	3.473,25	0,00	0,00	3.473,25	0,00	0,00	0,00
Stromkosten	8	0,00	+20.551,64	20.551,64	0,00	0,00	20.551,64	0,00	0,00	0,00
Heizkosten	9	0,00	+19.894,78	19.894,78	0,00	0,00	19.894,78	0,00	0,00	0,00
Wasser- und Abwasserkosten	10	0,00	+7.771,58	7.771,58	0,00	0,00	7.771,58	0,00	0,00	0,00
Kosten für lfd. Unterhaltsreinigung	11	0,00	+15.865,11	15.865,11	0,00	0,00	15.865,11	0,00	0,00	0,00
Gebäudeversicherungen	12	0,00	+3.475,77	3.475,77	0,00	0,00	3.475,77	0,00	0,00	0,00
Sonstige Bewirtschaftungskosten	13	0,00	+3.546,86	3.546,86	0,00	0,00	3.546,86	0,00	0,00	0,00
Unterhaltung Fahrzeuge	14	89.359,80	-567,32	88.792,48	71.761,22	0,00	0,00	2.791,06	0,00	14.240,20
Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	15	48.974,16	+384,68	49.358,84	0,00	1.751,58	0,00	0,00	42.479,70	5.127,56
Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen	16	9.719,48	+36,62	9.756,10	145,99	1.142,50	22,13	0,00	7.678,23	767,25
Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeit	17	68.813,32	±0,00	68.813,32	0,00	0,00	0,00	0,00	68.813,32	0,00
Aufw. f. d. Zuführung z. d. Rückstellungen f. Urlaub u. Überstd.	18	845,09	±0,00	845,09	0,00	0,00	0,00	0,00	845,09	0,00
Zuschüsse an Ortsfeuerwehren	19	27.991,95	-17.041,95	10.950,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.150,00	800,00
Zuschüsse an übrige Bereiche	20	1.600,00	±0,00	1.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.600,00	0,00
Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Dienstfahrten	21	0,00	±0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bauhofkosten	22	2.920,50	+12.446,49	15.366,99	0,00	0,00	14.551,39	0,00	0,00	815,60
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Gebäudewirtschaft	23	156.371,17	-156.371,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
sonst. Leistungsbeziehungen	24	15.100,00	±0,00	15.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	15.100,00
Betriebskosten (4 - 24)	25	467.590,22	-14.704,28	452.885,94	74.303,04	4.450,45	167.913,58	2.815,05	134.265,92	69.137,90
Geschäftsausgaben	26	7.097,59	-46,80	7.050,79	107,02	0,00	2.692,53	0,00	3.057,32	1.193,92
Verwaltungskostenbeitrag	27	85.274,87	+16.791,21	102.066,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	102.066,08
Verwaltungskosten (26 + 27)	28	92.372,46	+16.744,41	109.116,87	107,02	0,00	2.692,53	0,00	3.057,32	103.260,00
Abschreibungen	29	220.733,99	+35.391,68	256.125,67	109.894,03	633,03	125.682,66	491,62	3.810,29	15.614,04
Verzinsung des Anlagekapitals	30	0,00	+227.478,77	227.478,77	27.061,11	112,04	197.322,19	131,14	491,81	2.360,48
Kapitalkosten (29 + 30)	31	220.733,99	+262.870,45	483.604,44	136.955,14	745,07	323.004,85	622,76	4.302,10	17.974,52
Primärkosten (3 + 25 + 28 + 31)	32	963.217,82	+245.155,83	1.208.373,65	211.365,20	5.195,52	514.937,08	3.437,81	141.625,34	331.812,70
Umlage Feuerwehrrhäuser	33						265.694,60			249.242,48
Zwischensumme (32+33)	34	963.217,82	+245.155,83	1.208.373,65	477.059,80	254.438,00				
Umlage Vorkostenstelle Sonstige Fahrzeuge/Anhänger	35				3.437,81	0,00		3.437,81		
Umlage Vorkostenstelle Personal	36				0,00	141.625,34			141.625,34	
Zwischensumme (34 - 36)	37	963.217,82	+245.155,83	1.208.373,65	480.497,61	396.063,34				331.812,70
Umlage Vorkostenstelle Betrieb u. Verwaltung	38				180.991,72	150.820,98				
Gesamtkosten (37+38)	39	963.217,82	+245.155,83	1.208.373,65	661.489,33	546.884,32				
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	40	16.174,96	-104,46	16.070,50	5.862,50	1.000,00	0,00	0,00	9.087,50	120,50
Sonstige Entgelte u. Schadensersatzleistungen	41	3.016,65	±0,00	3.016,65	3.016,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Mieten und Pachten	42	2.360,00	±0,00	2.360,00	0,00	0,00	2.360,00	0,00	0,00	0,00
Erträge aus der Veräußerung von beweglichen Vermögensgegenständen über 150 €	43	5.757,00	±0,00	5.757,00	3.607,00	0,00	2.150,00	0,00	0,00	0,00
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	44	8.081,18	±0,00	8.081,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.081,18
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	45	19.241,95	-16.691,95	2.550,00	0,00	2.550,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Erträge Auflösung, sonst. Erträge	46	3.494,13	±0,00	3.494,13	0,00	0,00	0,00	0,00	3.477,45	16,68
Auflösung Investitionszuweisungen vom Land u.ä.	47	16.419,48	+36.827,72	53.247,20	1.279,12	0,00	2.366,00	0,00	0,00	49.602,08
Erlöse (40 - 47)	48	74.545,35	+20.031,31	94.576,66	13.765,27	3.550,00	6.876,00	0,00	12.564,95	57.820,44
Umlage Feuerwehrrhäuser	49				5.333,95	1.542,05				
Zwischensumme (48+49)	50				19.099,22	5.092,05				
Umlage Vorkostenstelle Sonstige Fahrzeuge/Anhänger	51				0,00	0,00		0,00	12.564,95	
Umlage Vorkostenstelle Personal	52				0,00	12.564,95				
Umlage Betrieb u. Verwaltung allgem.	53				30.044,57	27.775,87				
Gesamterlöse (50 - 53)	54	74.545,35	20.031,31	94.576,66	49.143,79	45.432,87				
Ergebnis (Unter-/Überdeckung) (54./39)	55	-888.672,47	-225.124,52	-1.113.796,99	-612.345,54	-501.451,45				
Wirtschaftlichkeit (Kostendeckungs- grad) % (54:39)	56	7,7%		7,8%	7,4%	8,3%				